

Name:	ZS Nr.	Bd	Vermerk:
BÜRGER, Friedrich	3060	I	

katalogisiert Seite: 1	Personen:
Sachkatalog:	Bürger, Friedrich

katalogisiert Seite:	Personen:
Sachkatalog:	

katalogisiert Seite:	Personen:
Sachkatalog:	

katalogisiert Seite:	Personen:
Sachkatalog:	

25-3060-2

Friedrich Bürger

23.11.1971

Sehr geehrter Herr Dr. Krausnick,

in Personenregister der Großcurth-Tagebücher bin ich auf S. 570 als "Verbindungsmann Henleins zu Hitler" angeführt. Ich darf Sie, sehr geehrter Herr Doktor, darauf aufmerksam machen, daß es einen Verbindungsmann Henleins zu Hitler nicht gegeben hat! Ich bin szt., in der letzten Phase der Sudetenkrise, lediglich mit einem Sonderauftrag, der mit einer Bitte Lord Runcimans an Henlein zusammenhing, von Henlein zu Hitler geschickt worden. Ich wäre sehr dankbar, wenn in einer event. Neuaufgabe diese unrichtige Angabe wegbliebe.

Richtig ist, daß es ein "Büro Bürger" gegeben hat. Dieses Büro wurde im Auftrag Konrad Henleins im Frühjahr 1934 geschaffen. Es war ganz selbstverständlich, daß die SHF, später SaP, eine Stelle in Berlin besaß, die keinesfalls - das geht auch aus Großcurths Tagebüchern klar hervor - weder organisatorisch, noch finanziell in einem Zusammenhang mit der WSDAP stand. Das B. Bg. war der Prinz Albrechtstr. ein Dorn im Auge, unser gutes Verhältnis zu Admiral Canaris und zum AA machte uns verdächtig. Doch wir scherten uns nicht darum. Auf Heydrichs Betreiben teilte Rud. Hess K.H. nach unserer Eingliederung mit, daß ich, mit einigen anderen "KB-Verdächtigen", als Mitglieder des Reichstages unerwünscht seien. Henlein ließ diesen Einspruch unbeachtet. Dies jedoch nur nebstbei.

Mit Großcurth verband mich ein beinahe freundschaftliches Verhältnis. Es setzte sich bis in den Krieg hinein fort. Leider ist mir die Korrespondenz mit ihm 1945 verloren gegangen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
ergebenst

Friedrich Bürger

Meine Anschrift:

W. SCHMIDT
8806 Neuendettelaue
Königsberger-Str. 2
Tel. 09874/5130

Institut für Zeitgeschichte ARCHIV	
Akz. 5747/17	Best. ZS 3060
Rep. /	Kat. fo

mit f. to. Geschichte

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

100125	100125
100125	100125
100125	100125